
TR-3 Remote Control



Bedienungsanleitung

Teatro Version 4.7.5
12/2016



BESCHRÄNKTE GEWÄHRLEISTUNG

Software kann naturgemäß komplex und nicht vollkommen fehlerfrei ist. Deshalb übernimmt R.O.S. keine Gewähr dafür, daß die Software fehlerfrei ist. R.O.S. übernimmt weiter keine Gewähr dafür, daß die Software Ihren Anforderungen und Zwecken genügt und mit anderen von Ihnen ausgewählten Programmen zusammenarbeitet. Sie sind für die Wahl und Benutzung der Software sowie für die beabsichtigten oder erzielten Ergebnisse selbst verantwortlich.

R.O.S. Software gewährleistet für sechs (6) Monate ab Lieferung, daß die Software im wesentlichen der geltenden Benutzerdokumentation entspricht und die Datenträger, auf denen die Software geliefert wird, sowie die Benutzer-Dokumentation frei von Material- und Fertigungsfehlern sind. Bei wesentlichen Fehlern wird Ihnen, nach Wahl von R.O.S., der Betrag, den Sie für die Software bezahlt haben, ganz oder teilweise erstattet oder der fehlerhafte Gegenstand kostenlos ersetzt, vorausgesetzt, daß Sie diesen innerhalb von sechs (6) Monaten nach der Lieferung an R.O.S. zurückgeben. Wird Ihnen von R.O.S. aufgrund der vorstehenden Regelung binnen angemessener Frist kein fehlerfreier Gegenstand zur Verfügung gestellt, sind Sie berechtigt, Herabsetzung des Preises zu verlangen oder vom Vertrag zurückzutreten. Eine weitergehende Haftung übernimmt R.O.S. nicht.

Die Haftung wegen eventuell von R.O.S. zugesicherten Eigenschaften bleibt unberührt. Die Haftung für Mangelfolgeschäden, die nicht von Zusicherungen umfaßt sind, ist ausgeschlossen.

R.O.S Software haftet nicht für unvorhersehbare, untypische Schäden.

Herstellung & Vertrieb:
R.O.S. Software
www.ros-software.de
email: info@ros-software.de

Windows XP/7/8/10 sind Warenzeichen von Microsoft Corporation

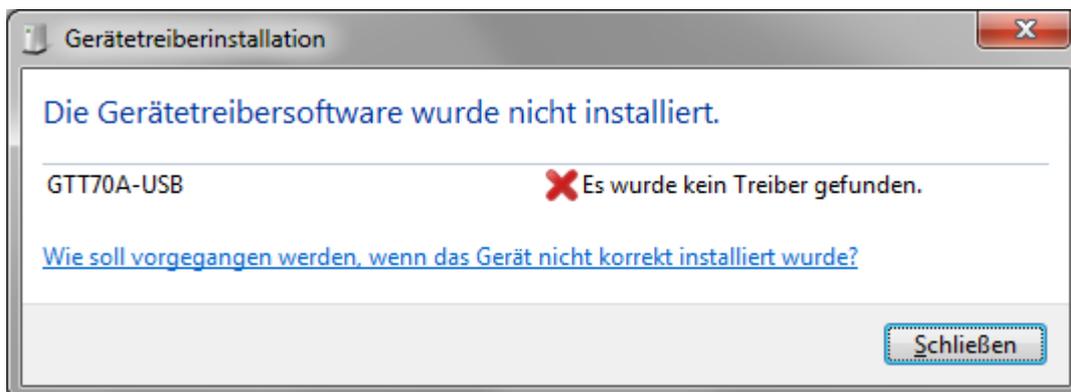
Inhaltsverzeichnis

Treiberinstallation TR-3 USB/COM Interface.....	4
Änderung des voreingestellten COM-Ports.....	11
Einstellungen für die TR-3 Remote in Teatro.....	13
TFT Kalibrierung.....	15
Firmware Update.....	15
Die 32 Kanalanzeige des Displays.....	16
Die 8 Kanalanzeige des Displays.....	17
Preset Anzeige und Auswahl.....	18
Channel Modus - Abspielfunktionen.....	19
Channel Modus - Preview Funktion.....	21
Channel Modus - Parameter anzeigen und ändern.....	22
Technische Hinweise.....	24

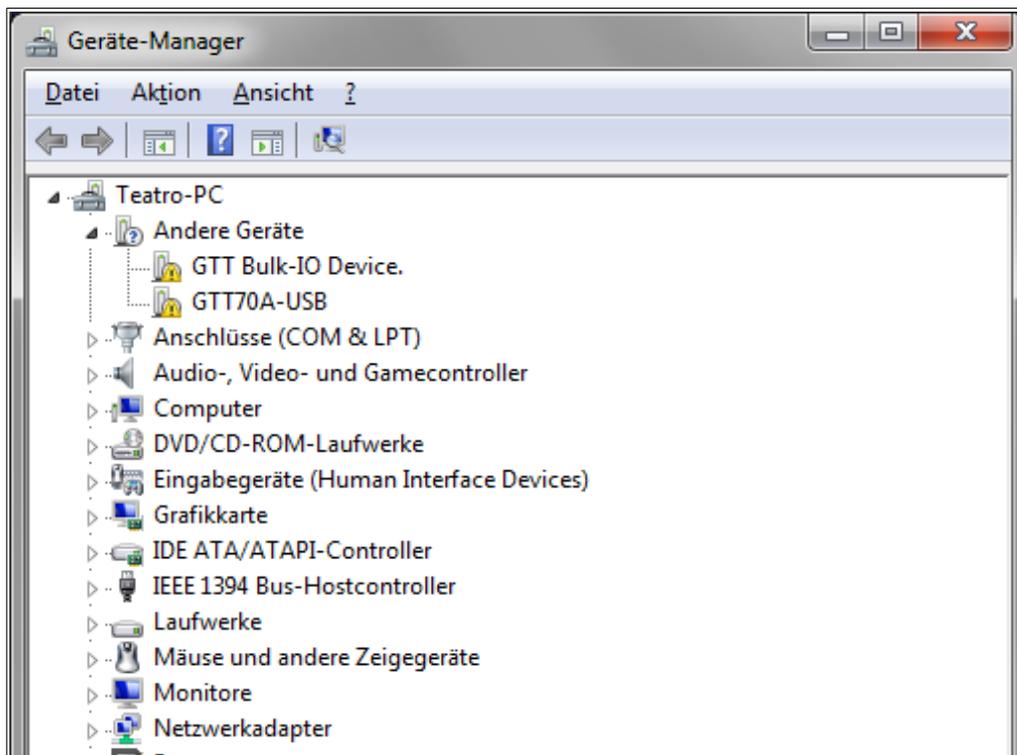
Treiberinstallation TR-3 USB/COM Interface

Die TR-3 Fernbedienung besteht aus zwei separaten Geräten. Zum einen die Tastatureinheit und zum anderen das TFT Touchscreen Display. Die Treiber für die Tastatur sind bereits Bestandteil von Windows (HID Device) und werden automatisch installiert, sobald die TR-3 mit dem PC verbunden wird. Das Display wird über ein USB/COM Interface angesteuert, wofür die Treiber, wie im folgenden beschrieben, installiert werden müssen.

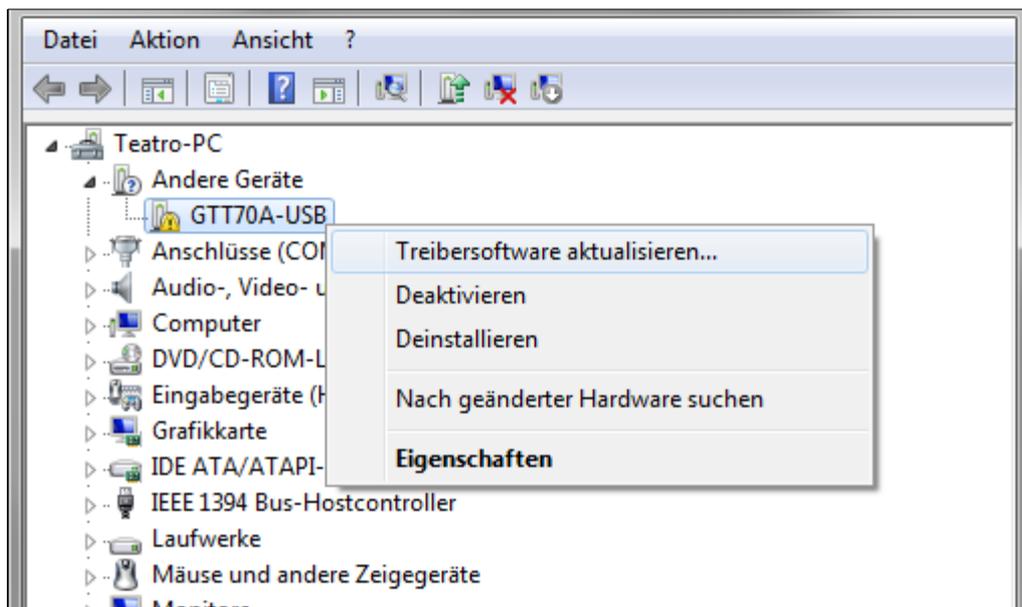
- Schliessen Sie das Gerät mit einem USB Gerätekabel an den PC an. Das Gerät verwendet zwar USB-2 kann aber gleichermassen an USB-2 oder USB-3 Ports betrieben werden.
- Nach einiger Zeit wird dann folgende Meldung angezeigt:



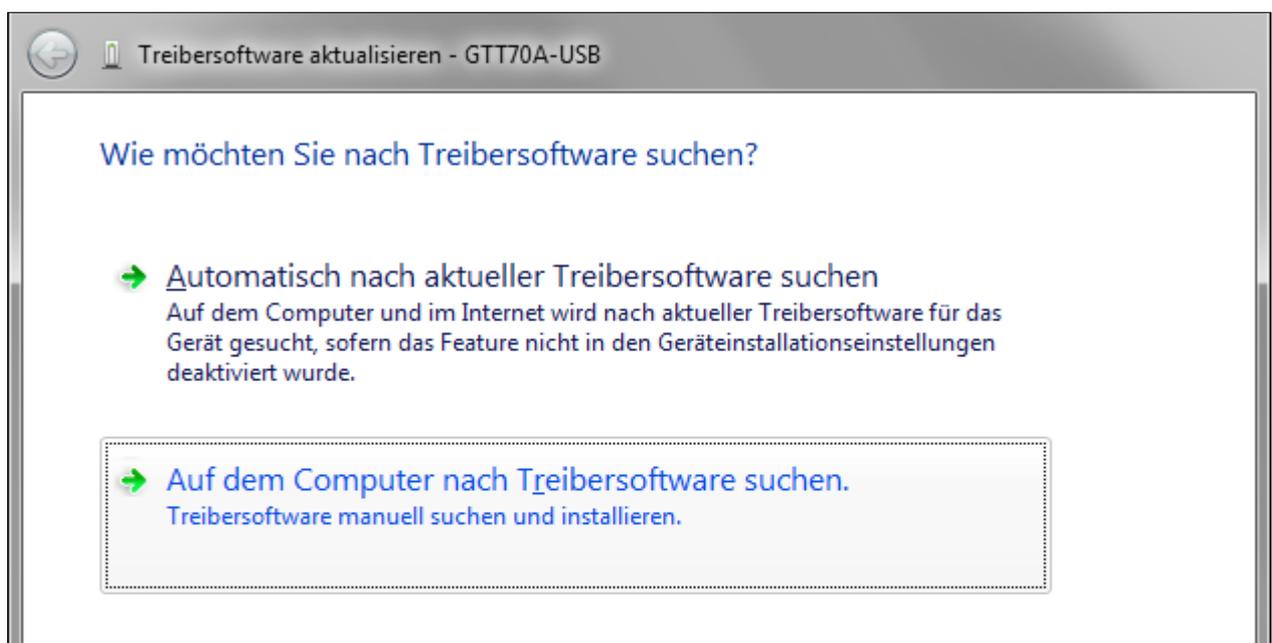
- Öffnen Sie die Windows **Systemsteuerung** und starten Sie den **Geräte-Manager**:



- Im Geräte-Manager wird das TFT Display der TR-3 als **GTT70A-USB** angezeigt. Das Ausrufezeichen bedeutet, dass der Treiber für dieses Gerät nicht installiert wurde.
- Sofern Sie bereits das mitgelieferte Netzteil, mit der TR-3 verbunden und das Gerät eingeschaltet haben, wird noch ein weiteres Gerät mit der Bezeichnung **GTT Bulk-IO Device** im Geräte-Manager angezeigt. Hierbei handelt es sich um die interne SD-Speicherkarte des TFT Displays. Der Treiber dafür wird von der Teatro Software bei Bedarf installiert, sobald ein Firmware Update in die TR-3 übertragen werden soll, siehe Beschreibung weiter hinten in dieser Anleitung. Für den normalen Betrieb der TR-3 mit der Teatro Software ist eine Treiberinstallation für dieses Device nicht nötig.
- Klicken Sie den Eintrag **GTT70A-USB** mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Treibersoftware aktualisieren...:**



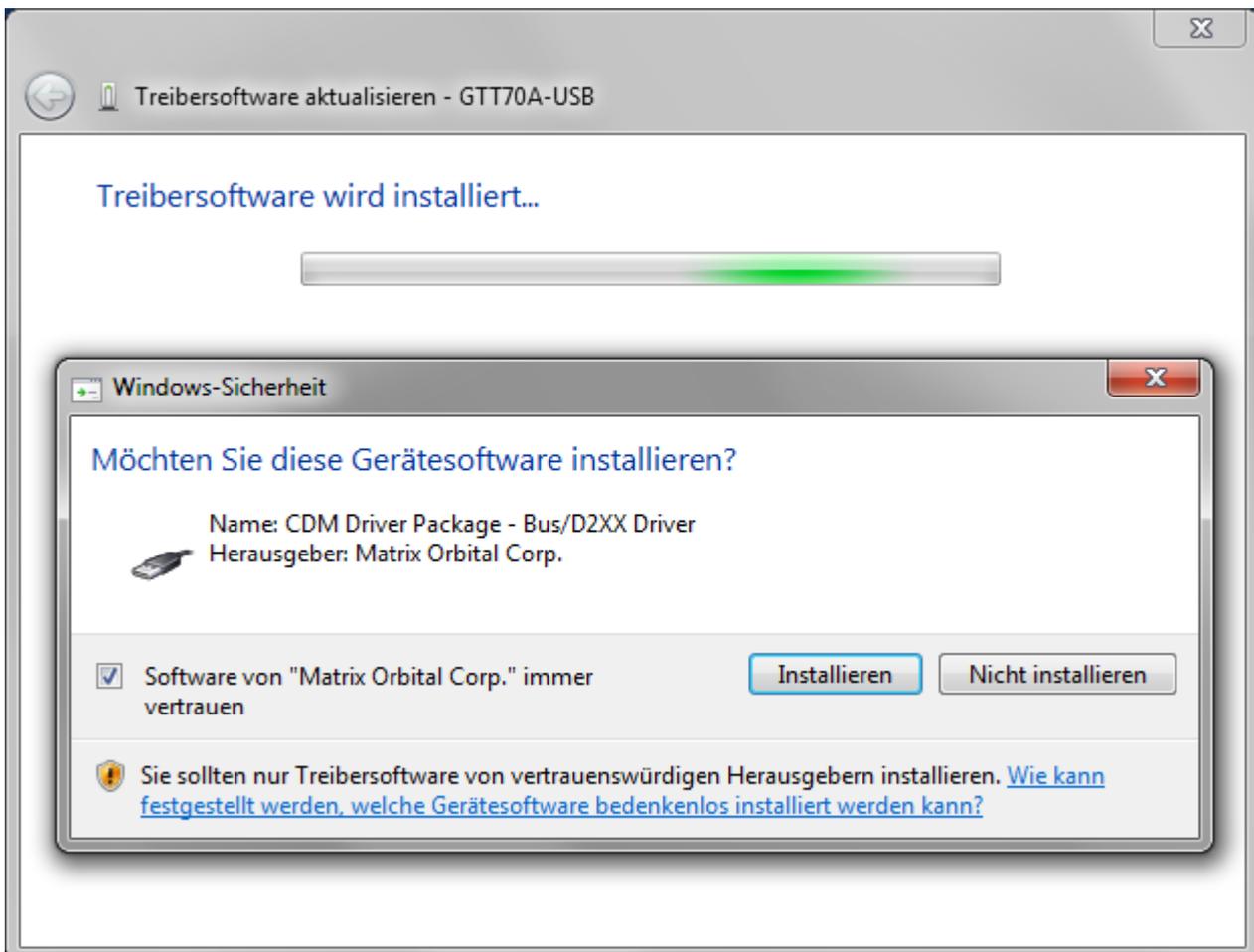
- Wählen Sie **Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen.**



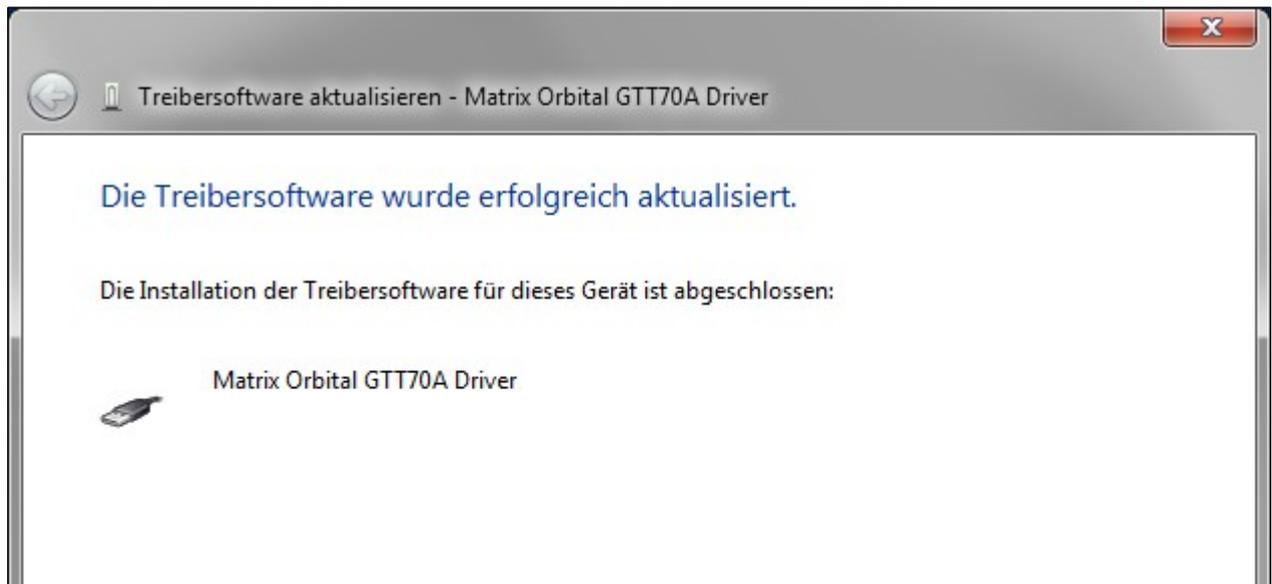
- Navigieren Sie zu dem Verzeichnis mit den Treibern für das Gerät. Die Treiber finden Sie entweder auf der Teatro Installations CD im Ordner **TR-3 Drivers** oder im Teatro Programmverzeichnis unter **C:\Programme (x86)\Teatro 4\TR-3 Drivers**



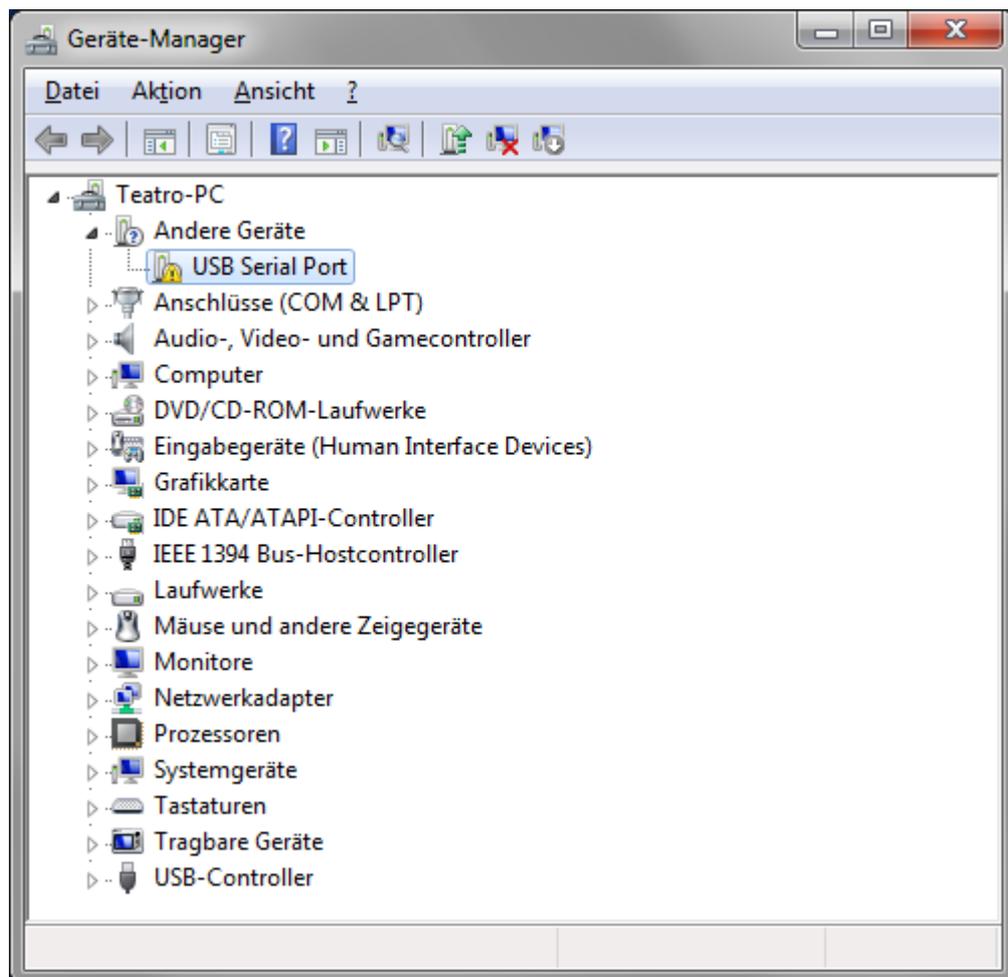
- Klicken Sie **Weiter** um die Suche nach den Treibern zu starten.
- Wenn der Treiber gefunden wurde, bestätigen Sie mit dem **Installieren** Button die Installation.



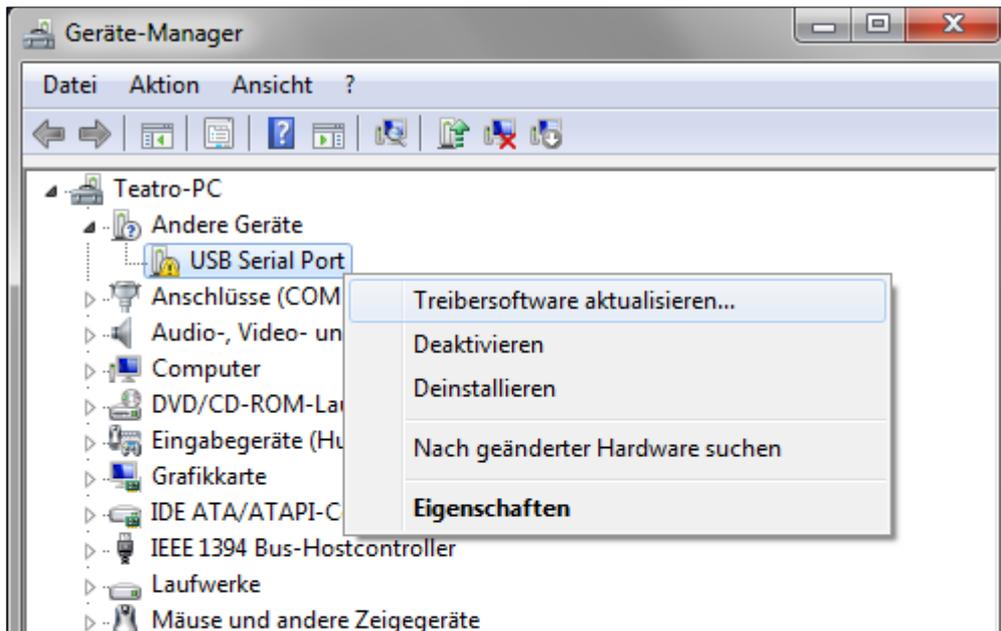
- Nach erfolgreicher Treiberinstallation wird der folgende Dialog angezeigt:



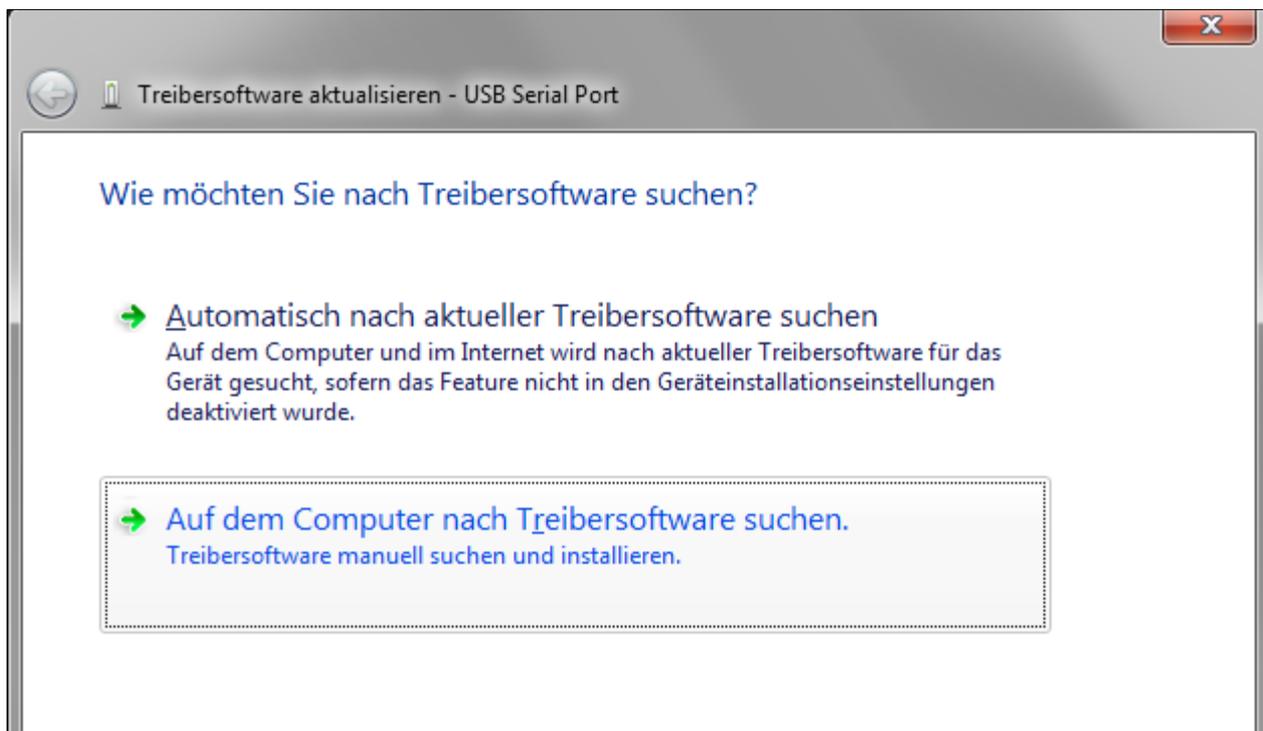
- Im nächsten Schritt muss nun die serielle USB/COM Schnittstelle für die TR-3 installiert werden.



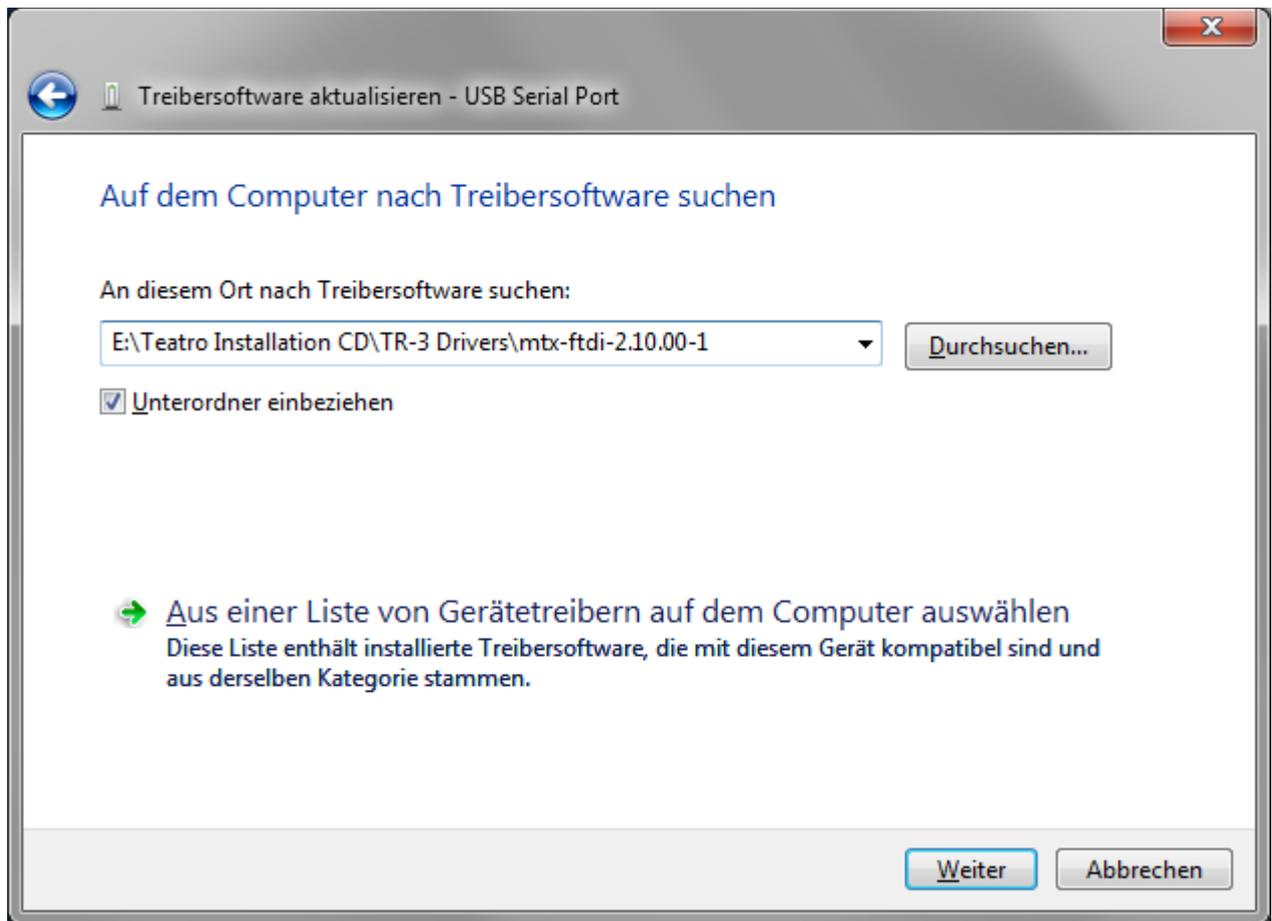
- Klicken Sie den Eintrag **USB Serial Port** mit der rechten Maustaste und wählen Sie **Treibersoftware aktualisieren...**:



- Wählen Sie **Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen**.



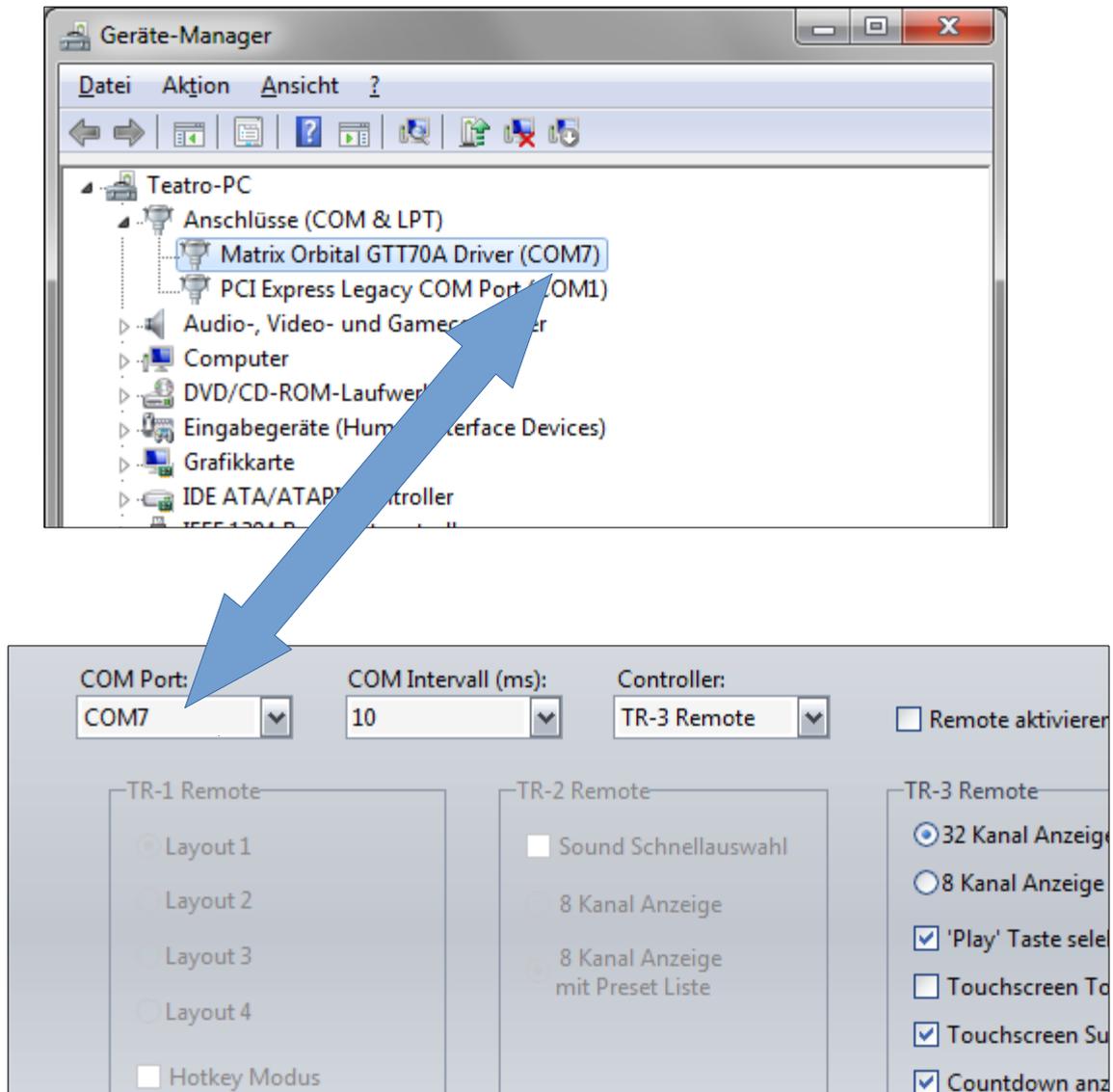
- Navigieren Sie wieder zu dem Verzeichnis mit den Treibern für das Gerät, auf der Teatro Installations CD im Ordner **TR-3 Drivers** oder im Teatro Programmverzeichnis **C:\Programme (x86)\Teatro 4\TR-3 Drivers**



- Klicken Sie **Weiter** um die Suche nach den Treibern zu starten.
- Der Treiber wird daraufhin automatisch installiert.
- Die erfolgreiche Installation wird mit folgendem Hinweis bestätigt.



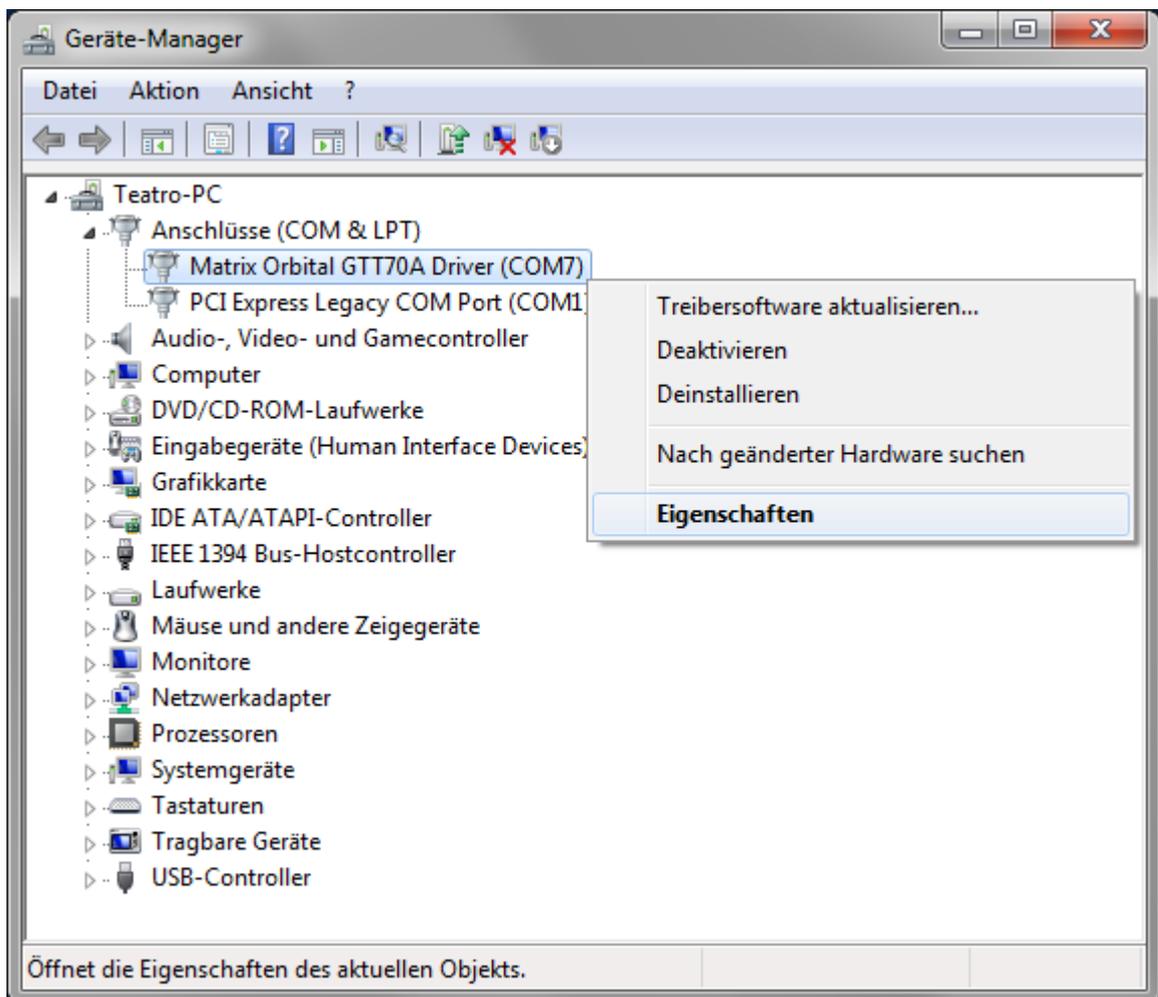
- Der unter **Anschlüsse (COM & LPT)** angezeigte COM-Port (hier COM7), muss dann im Einstellungsdialog der Teatro Software für die TR-3 Fernbedienung ebenfalls ausgewählt werden.



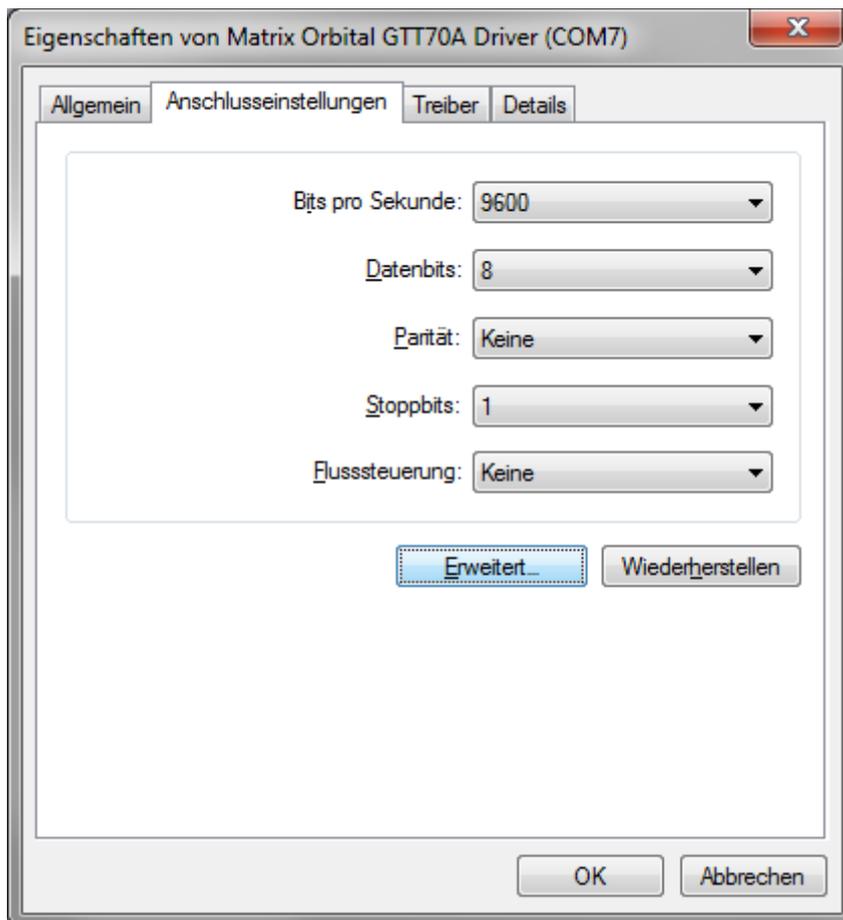
Einstelldialog für die TR-3 Remote in der Teatro Software

Änderung des voreingestellten COM-Ports

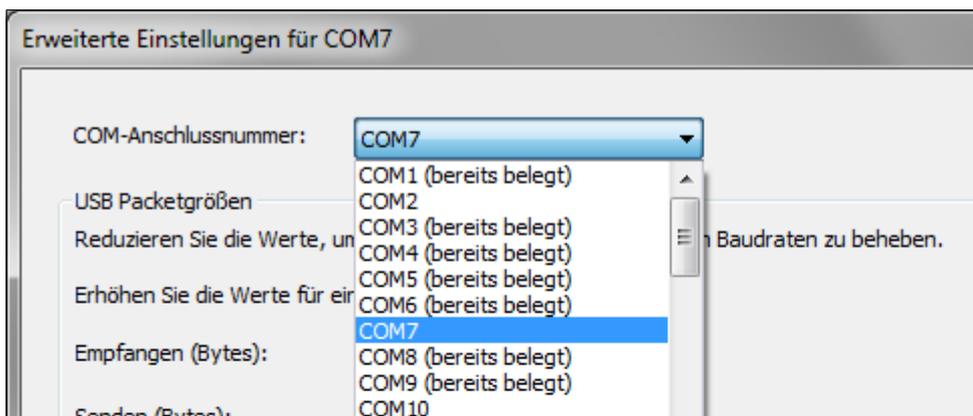
- Im Geräte-Manager wird der Treiber des Gerätes nun als **COM Port** angezeigt. Obwohl die TR-3 Remote über USB angeschlossen ist, wird als internes Protokoll zwischen Teatro und der USB Schnittstelle, ein serielles Protokoll verwendet. Der nach der Installation voreingestellte COM-Port (in diesem Beispiel COM7), kann für den Betrieb mit Teatro so beibehalten werden, im Bedarfsfall lässt sich der COM-Port jedoch auch ändern.
- Wählen Sie im Geräte-Manager unter **Anschlüsse (COM & LPT)** den **Matrix Orbital GTT70A Driver (COMx)** und klicken Sie den Eintrag mit der rechten Maustaste. Wählen Sie aus dem Menü den Eintrag **Eigenschaften**.



- Wählen Sie das Untermenü **Anschlusseinstellungen** und **Erweitert**.



- In dem Dialog für **Erweiterte Einstellungen** können Sie nun die **COM-Anschlussnummer** ändern.



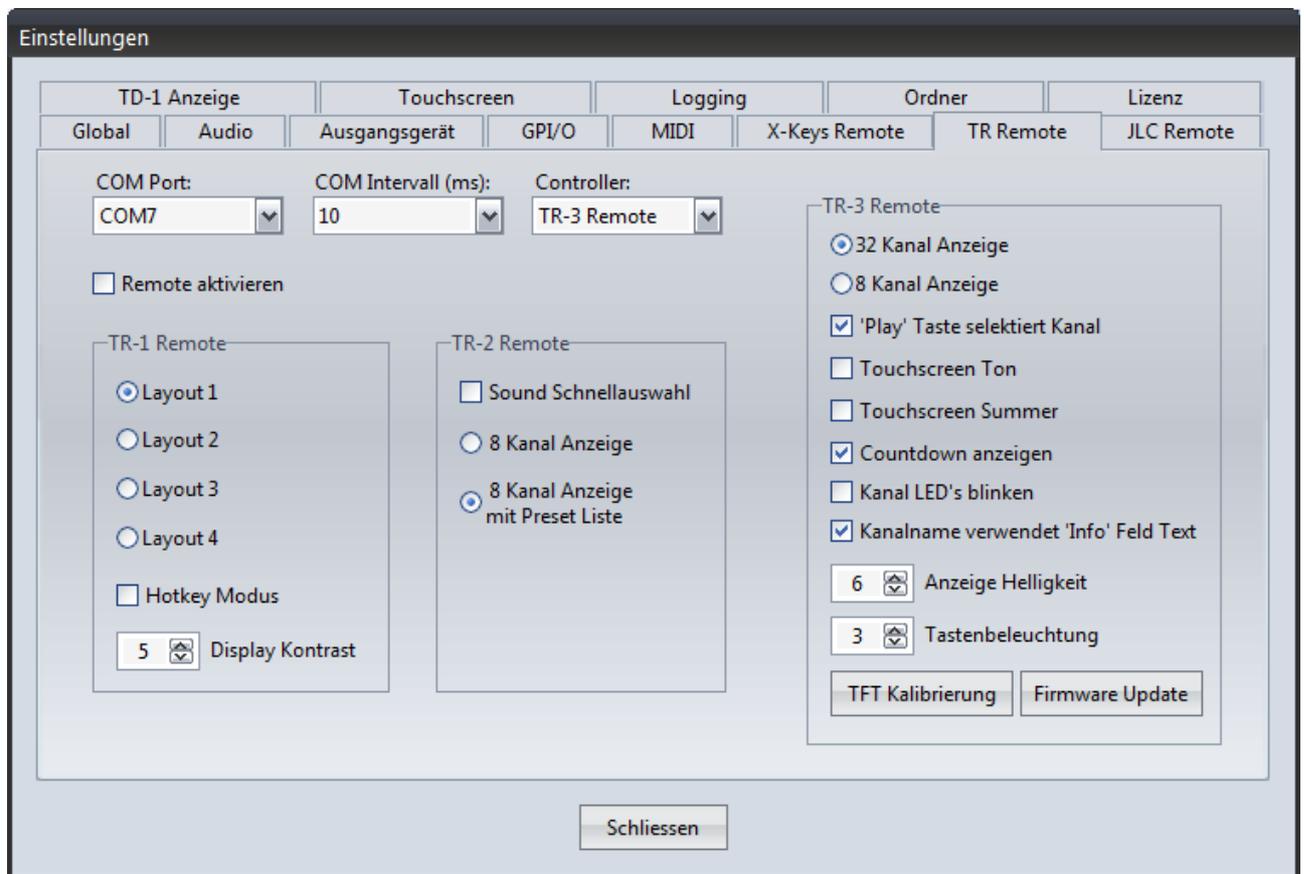
Der hier eingestellte bzw. geänderte COM-Port muss dann ebenfalls auch im Teatro Einstellungsdialog für die TR-3 Fernbedienung ausgewählt werden.

Hinweis:

Es können auch die Einträge mit dem Inhalt „COMx (bereits belegt)“, verwendet werden. Die von Windows angezeigte Fehlermeldung kann ignoriert werden. Die „bereits belegten“ Ports sind entstanden, wenn die TR-3 Remote zuvor schon an anderen USB Ports des PC's angeschlossen wurde.

Einstellungen für die TR-3 Remote in Teatro

In der Teatro Software können unter Einstellungen/TR Remote folgende Einstellungen vorgenommen werden:



COM Port

Hier muss der COM Port eingestellt werden, der bei der Installation des TR-3 Treibers angezeigt bzw. nachträglich verändert wurde.

COM Intervall (ms)

Auf langsameren Rechnern könnte es evtl. notwendig sein, die Abfragegeschwindigkeit der COM Schnittstelle zu verringern. Im allgemeinen muss der Vorgabewert von 10ms jedoch nicht verändert werden.

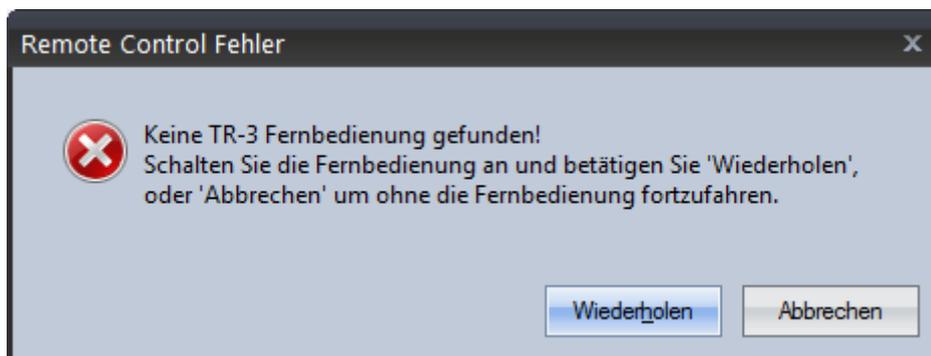
Controller

Auswahl des angeschlossenen TR-3 Remote Controllers.

Remote aktivieren

Stellt die Verbindung zwischen Teatro und der TR-3 Remote her. Wenn die TR-3 hier aktiviert wurde, so wird sie beim nächsten Start von Teatro auch wieder automatisch aktiviert.

Wenn die TR-3 Remote bei Programmstart von Teatro nicht angeschlossen oder eingeschaltet ist, so wird folgender Hinweis angezeigt:



In diesem Fall können Sie die TR-3 Remote nachträglich mit dem Rechner verbunden bzw. anschalten und dann den **Wiederholen** Button betätigen. Daraufhin versucht Teatro, die TR-3 Remote erneut einzubinden.

32 Kanal Anzeige

Durch Auswahl dieser Option können Sie vorwählen, wieviel Kanäle auf dem Display der TR-3 Remote, bei Start von Teatro angezeigt werden sollen. Im Modus **32 Kanal Anzeige** werden 32 Kanäle auf dem Display angezeigt.

8 Kanal Anzeige

Durch Auswahl dieser Option können Sie vorwählen, wieviel Kanäle auf dem Display der TR-3 Remote, bei Start von Teatro angezeigt werden sollen. Im Modus **8 Kanal Anzeige** werden 8 Kanäle auf dem Display angezeigt.

Play Taste selektiert Kanal

Wenn eine der 'PLAY' Schaltflächen auf der TR-3 Remote betätigt wird, schaltet Teatro immer direkt auf diesen Kanal um und aktiviert diesen, damit man z.B. weitere Einstellungen mit der Remote vornehmen kann. In einigen Situationen kann dieses Verhalten allerdings unerwünscht sein, deshalb lässt sich diese Funktionalität hierdurch abschalten.

Touchscreen Ton

Wenn diese Option aktiviert ist, erzeugt die Remote als akustische Rückmeldung, einen Signalton, wenn der Touchscreen betätigt wird, um eine Funktion auszulösen.

Touchscreen Summer

Wenn diese Option aktiviert ist, erzeugt die Remote eine haptische Rückmeldung, wenn der Touchscreen betätigt wird, um eine Funktion auszulösen.

Countdown anzeigen

Wenn sich ein Kanal im 'Play' Modus befindet, wird der Countdown der Gesamtlänge des Sounds angezeigt.

Kanal LED's blinken

Die beiden Kanal LED's 1/32 und 33/64 auf der linken Seite der Tastatur, können hiermit auf blinken oder permanente Signalisierung gestellt werden.

Kanalname verwendet 'Info' Feld Text

Der angezeigte Name des Kanals, kann hiermit zwischen Dateiname oder Inhalt des 'Info' Feldes gewechselt werden. Enthält das 'Info' Feld im Grid keinen Text, wird automatisch der Dateiname angezeigt.

Anzeige Helligkeit

Regelt die Hintergrund Helligkeit des TR-3 TFT Bildschirms.

Tastenbeleuchtung

Regelt die Helligkeit der blauen Beleuchtung in den TR-3 Tasten.

TFT Kalibrierung

Sollten sich mit den Touchscreen Buttons des TFT Displays, einige Funktionen nicht mehr korrekt auslösen lassen, könnte eine Kalibrierung des Tochscreens nötig sein.

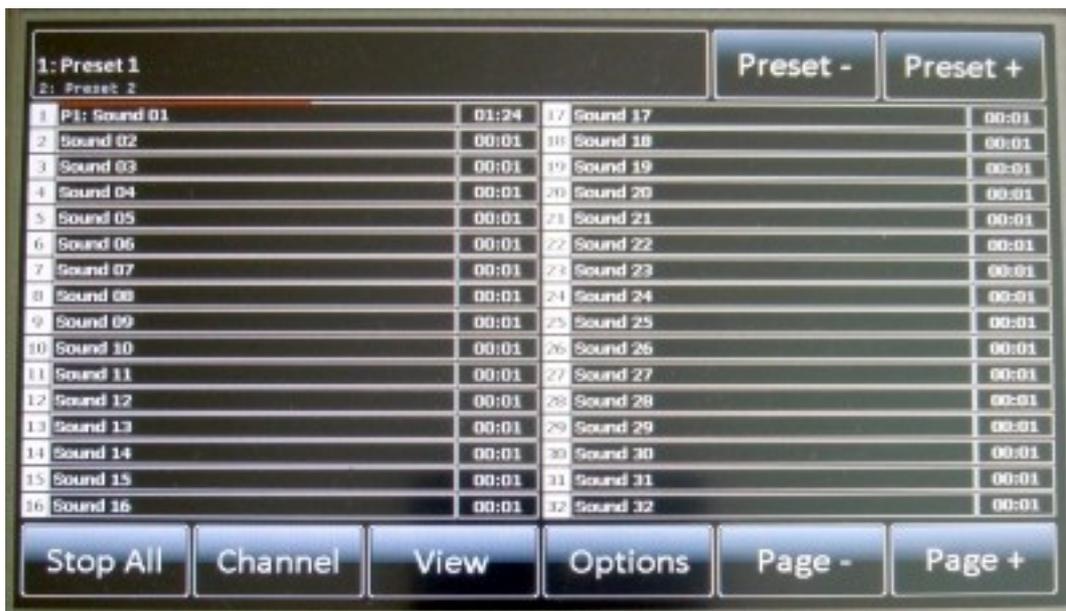
Betätigen Sie in diesem Fall den Button **TFT Kalibrierung** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display. Der Vorgang war erst dann erfolgreich, wenn auf dem Display der Hinweis „Calibrated!“ angezeigt wird. Wird „Calibration Error“ angezeigt, müssen Sie den Vorgang wiederholen. Besonders gut lässt sich der Vorgang mit einem nicht zu spitzen und weichen Bleistift oder Touchscreen Stift (Stylus) durchführen, da man hiermit die Kalibrierungsfelder genauer selektieren kann. Benutzen Sie auf keinen Fall harte oder spitze Gegenstände zur Kalibrierung, da sie mit diesen den Touchscreen dauerhaft beschädigen könnten.

Firmware Update

Mit dieser Funktion kann die Betriebssystem Software des TFT Displays auf einen neueren Stand gebracht werden. Sollten in zukünftigen Teatro Versionen neue Funktionen für die TR-3 Remote hinzugefügt werden, die ein Update des TFT Displays notwendig machen, so werden Sie nach Installation und Start einer neuen Teatro Version, auf diesen Umstand hingewiesen, da Teatro bei jedem Start die Firmware des TFT Displays überprüft. Im Bedarfsfall werden Sie von Teatro darauf hingewiesen, dass ein Firmware Update durchzuführen ist. Betätigen Sie in diesem Fall den Button **Firmware Update** und folgen Sie den Anweisungen in den Hinweisdialogen der Teatro Software.

Die 32 Kanalanzeige des Displays

Das TFT Display der TR-3 Remote verfügt über zwei verschiedene Spuranzeige Layouts. In der 32 Kanalanzeige werden von den 64 Teatro Kanälen jeweils 32 Kanäle angezeigt. 16 Kanäle auf der linken Seite und 16 Kanäle auf der rechten Seite des Displays. Mit den **Page -** und **Page +** Touchscreen Schaltflächen kann zwischen den Kanälen 1 bis 32 und 33 bis 64 umgeschaltet werden. Die Play Tasten unter dem Display korrespondieren jeweils zu der ausgewählten Kanalgruppe. Wenn die Kanäle 1 bis 32 im Display angestellt werden, steuern die 32 Play Tasten die Kanäle 1 bis 32. Werden die Kanäle 33 bis 64 im Display angezeigt, steuern die 32 Play Tasten die Kanäle 33 bis 64.



Touchscreen Funktionen auf der 32 Kanal Anzeige

In beiden Anzeigearten (32 oder 8 Kanal Anzeige) werden immer folgende Schaltflächen angezeigt.

Stop All

Alle zur Zeit spielenden Kanäle können mit dieser Schaltfläche gestoppt werden.

Channel

Diese Schaltfläche verzweigt in die Channel Anzeige, wo für jeden einzelnen Kanal, diverse Abspielparameter verändert werden können (siehe Beschreibung weiter unten).

View

Schaltet die Anzeige zwischen 32-Kanal und 8-Kanal Anzeige um.

Options

Diese Schaltfläche hat in der Teatro Version 4.7.0 noch keine Funktion und ist für zukünftige Erweiterungen (z.B. Laden von Playlisten und Sounds) reserviert.

Fortschrittsbalken

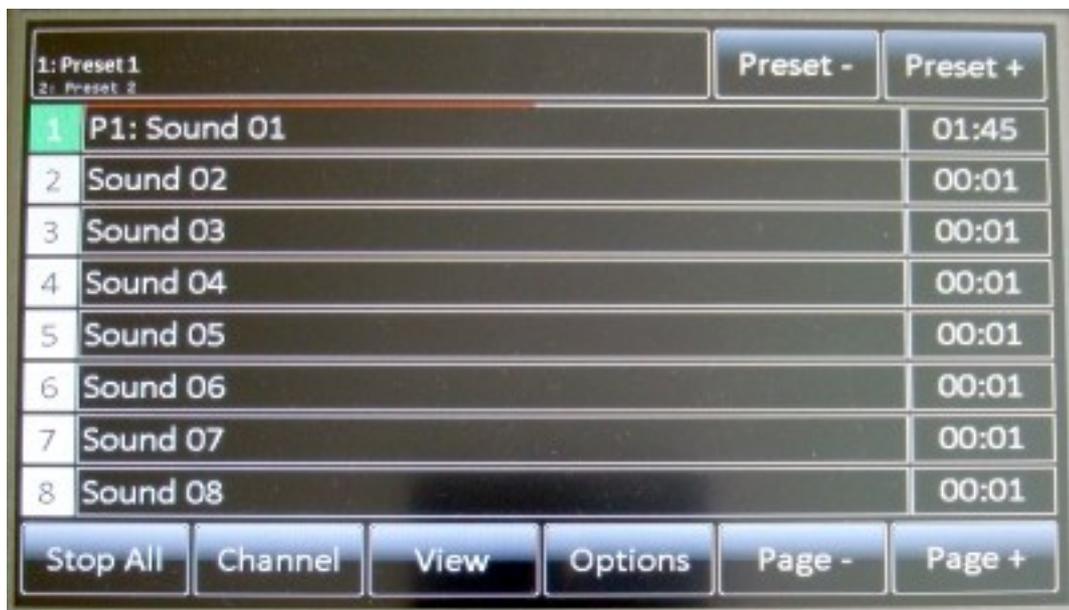
Die aktuelle Abspielposition wird oberhalb jedes Kanals, über dem Soundnamen als roter Strich dargestellt.

Play Group und Stop Group Markierung

In Kanälen, für die eine Zuordnung zu einer Play Group und/oder Stop Group vorgenommen wurde, enthält das Feld für den Soundnamen, den Zusatz P<Nummer der Play Group> und/oder den Zusatz S<Nummer der Stop Group>, gefolgt von dem Namen des geladenen Sounds.

Die 8 Kanalanzeige des Displays

Das TFT Display der TR-3 Remote verfügt über zwei verschiedene Spuranzeige Layouts. In der 8 Kanalanzeige werden von den 64 Teatro Kanälen jeweils 8 Kanäle auf einer Seite angezeigt. Mit den **Page -** und **Page +** Touchscreen Schaltflächen kann in 8er Gruppen zwischen den Kanälen 1 bis 8, 9 bis 16 usw. umgeschaltet werden.



Touchscreen Funktionen auf der 8 Kanal Anzeige

In beiden Anzeigearten (32 oder 8 Kanal Anzeige) werden immer folgende Schaltflächen angezeigt.

Stop All

Alle zur Zeit spielenden Kanäle können mit dieser Schaltfläche gestoppt werden.

Channel

Diese Schaltfläche verzweigt in die Channel Anzeige, wo für jeden einzelnen Kanal, diverse Abspielparameter verändert werden können. Siehe Beschreibung weiter unten.

View

Schaltet die Anzeige zwischen 32-Kanal und 8-Kanal Anzeige um.

Options

Diese Schaltfläche hat in der Teatro Version 4.7.0 noch keine Funktion und ist für zukünftige Erweiterungen (z.B. Laden von Playlisten und Sounds) reserviert.

Fortschrittsbalken

Die aktuelle Abspielposition wird oberhalb jedes Kanals, über dem Soundnamen als roter Strich dargestellt.

Play Group und Stop Group Markierung

In Kanälen, für die eine Zuordnung zu einer Play Group und/oder Stop Group vorgenommen wurde, enthält das Feld für den Soundnamen, den Zusatz P<Nummer der Play Group> und/oder den Zusatz S<Nummer der Stop Group>, gefolgt von dem Namen des geladenen Sounds.

Preset Anzeige und Auswahl

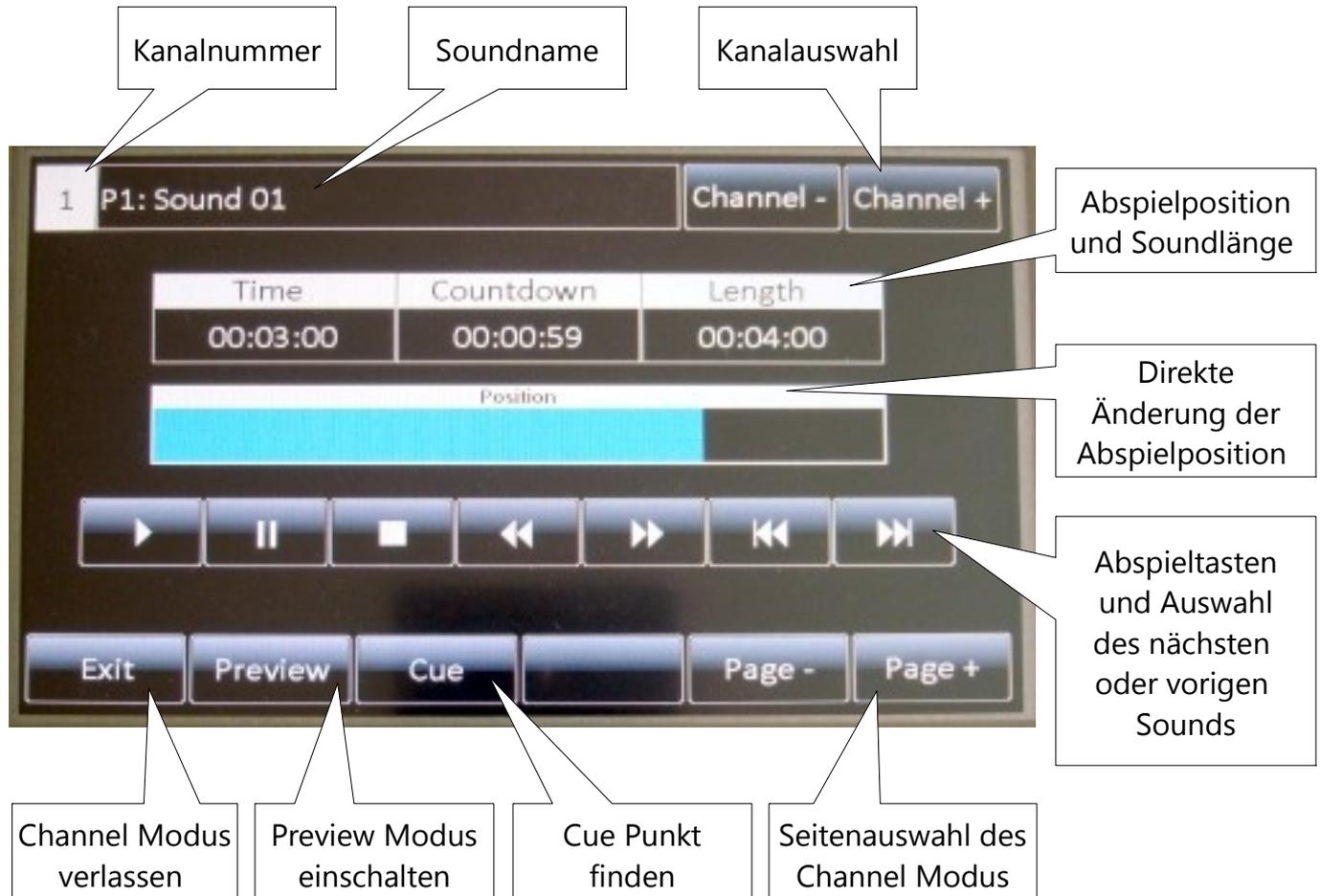
In beiden Anzeigearten (32 oder 8 Kanal Anzeige) können mit den im oberen Bereich des Displays angeordneten Touchscreen Schaltflächen **Preset -** und **Preset +**, die in einer Teatro Playlist verfügbaren Presets ausgewählt werden. Der Name des aktuell geladenen Presets wird in dem breiten Feld neben den beiden **Preset +/-** Tasten angezeigt. Presets die sich vor oder nach dem aktuellen Preset in der geladenen Playlist befinden, werden in einer etwas kleineren Schrift, über und unter dem Namen des aktuellen Presets dargestellt.



Anzeige des Presetnamens und Auswahl des Presets

Channel Modus - Abspielfunktionen

Der Channel Modus Bildschirm bietet die Möglichkeit, die verschiedenen Abspielparameter jedes einzelnen Kanals direkt zu verändern.



Kanalnummer, Soundname und Kanalauswahl

Anzeige der Kanalnummer und Soundname des aktuell ausgewählten Kanals.

Mit den **Channel -** und **Channel +** Tasten wählt man den zu bearbeitenden Kanal direkt aus.

Abspielposition und Soundlänge

Time zeigt die aktuelle Abspielposition an. **Countdown** zeigt an wie lange der Sound noch spielt. **Length** zeigt die Gesamtlänge des Sounds an.

Position

In diesem Feld wird die aktuelle Abspielposition als Fortschrittsbalken angezeigt. Durch direktes berühren des Touchscreens innerhalb dieses Feldes kann die Abspielposition beliebig ausgewählt werden.

Abspielfunktionen

Mit den Buttons Play, Pause, Stop, Vor- oder Rückspulen kann der Sound beliebig gesteuert werden. Mit den beiden Buttons am rechten Ende der Abspiel Buttons, kann der nächste oder vorige Sound des Kanals weiter geschaltet werden.

Preview

Mit diesem Button wechselt man in den Preview Modus des Kanals (Beschreibung siehe weiter unten).

Cue

Parallel zur Cue Funktion, die sich auch auf der Hauptseite von Teatro ausführen lässt, wird hier ebenfalls der Startpunkt des geladenen Sounds automatisch an den Punkt verlegt, an dem die erste Modulation innerhalb der Audiodatei statt findet. Siehe genauere Beschreibung in der Teatro Bedienungsanleitung.

Seitenauswahl

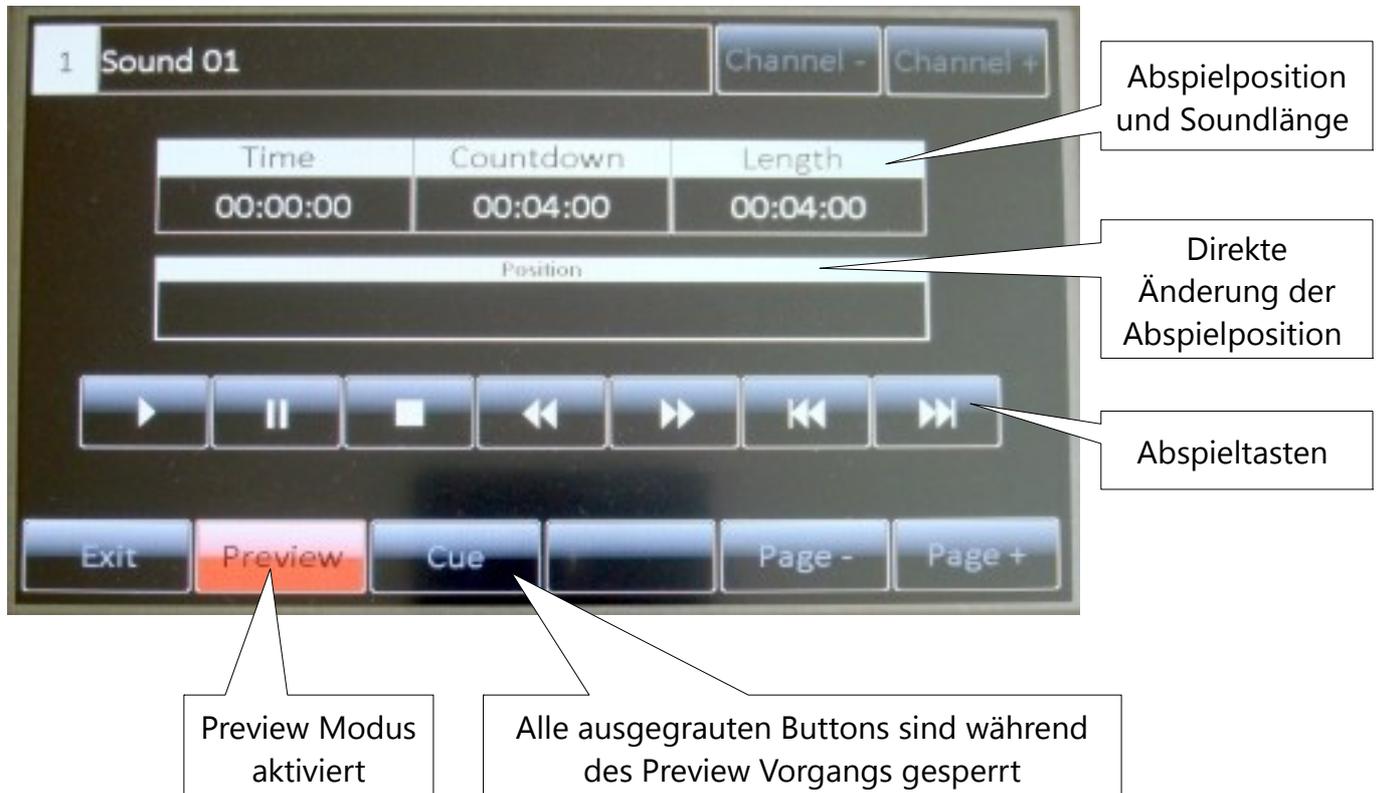
Mit den Page +/- Tasten kann man zu weiteren Seiten des Channel Modus wechseln (Beschreibung siehe weiter unten).

Exit

Kehrt zum Hauptbildschirm mit der 8 bzw. 32 Kanaldarstellung zurück.
Die aktuell angezeigte Seite des Channel Modus wird gespeichert, so dass man jederzeit vom Hauptbildschirm hierher zurück kehren kann.

Channel Modus - Preview Funktion

Die **Preview** Funktion innerhalb des Channel Modus, arbeitet ähnlich wie die **Vorhören** Funktion auf der Teatro Hauptseite. Ein Sound kann vorgehört werden, wobei nicht der Ausgangskanal des Kanals verwendet wird, sondern der Ausgang der Soundkarte, der unter **Einstellungen/Ausgangsgerät/Vorhören** ausgewählt wurde.



Abspielfunktionen

Mit den Buttons Play, Pause, Stop, Vor- oder Rückspulen kann der Sound beliebig gesteuert werden.

Position

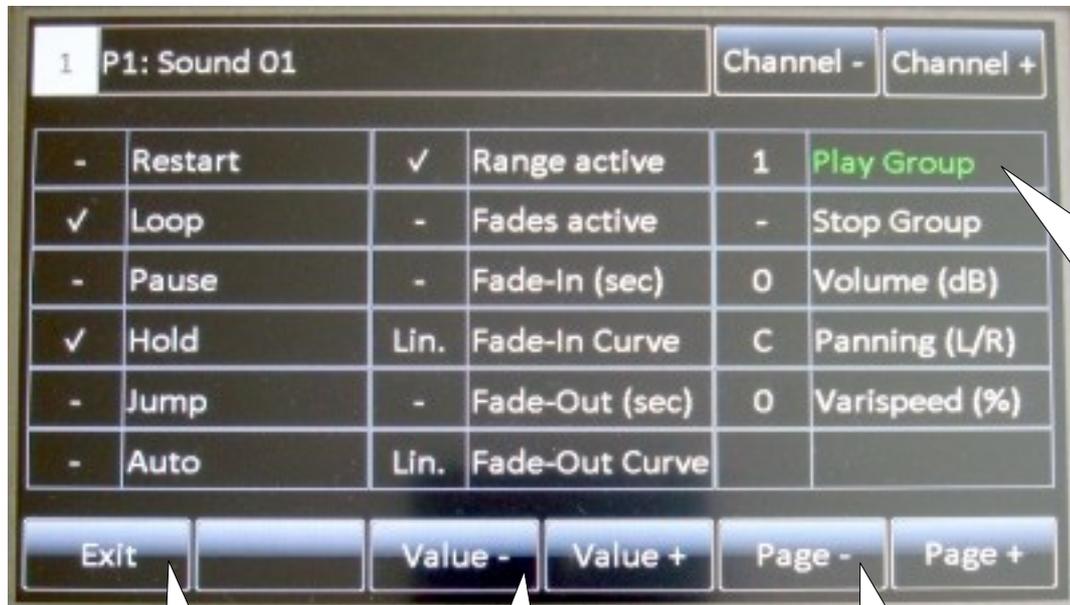
In diesem Feld wird die aktuelle Abspielposition als Fortschrittsbalken angezeigt. Durch direktes berühren des Touchscreens innerhalb dieses Feldes kann die Abspielposition beliebig ausgewählt werden.

Einschränkungen während des Vorhörens

Einige Funktionen sind während des Vorhörens deaktiviert, um Kollisionen mit den Abspielfunktionen des Hauptkanals zu vermeiden. Die Buttons Exit, Cue, Page +/-, Channel +/-, sowie die beiden Buttons für das Weiterschalten des Sounds, können dann nicht benutzt werden. Während ein Sound im Hauptkanal bereits abgespielt wird, kann der Preview Modus nicht aufgerufen werden.

Channel Modus - Parameter anzeigen und ändern

Neben der oben beschriebenen **Abspielfunktionen** Seite, kann man mit dem **Page +** Button auf die nächste Seite wechseln, auf der sich die Parameter des aktuellen Kanals anzeigen und verändern lassen.



Parameter bzw. Einstellungen des aktuellen Kanals. Ausgewählte Parameter werden in grün dargestellt

Channel Modus verlassen

Änderung des ausgewählten Parameters

Seitenauswahl des Channel Modus

Direkt änderbare Parameter

Alle Parameter, die nur zwei Zustände (An/Aus) annehmen können, lassen sich durch direkte Berührung des Touchscreens verändern.

Dies sind im einzelnen:

- Restart
- Loop
- Pause
- Hold
- Jump
- Auto
- Range active
- Fades active

Änderung von Parameter mit mehreren Werten

Parametern, bei denen mehrere Werte eingestellt werden können, müssen zuerst durch berühren des Touchscreens ausgewählt werden, worauf dieser Parameter dann in grün dargestellt wird. Danach kann man dann die verfügbaren Werte dieses Parameters mit den **Value +/-** Buttons verändern.

Folgende Parameter verfügen über mehrere Werte:

Fade-In

Fade-In Curve

Fade-Out

Fade-Out Curve

Play Group

Stop Group

Volume

Panning

Varispeed

Seitenauswahl

Mit den Page +/- Tasten kann man zu weiteren Seiten des Channel Modus wechseln.

Exit

Kehrt zum Hauptbildschirm mit der 8 bzw. 32 Kanaldarstellung zurück.

Die aktuell angezeigte Seite des Channel Modus wird gespeichert, so dass man jederzeit vom Hauptbildschirm hierher zurück kehren kann.

Technische Hinweise

Netzteil

Zum Betrieb der TR-3 Remote ist ein Netzteil mit 12Volt / 2 Ampere nötig, welches der Lieferung beiligt.

Zum Anschluss wird ein handelsüblicher XLR Anschluss verwendet.

Pin 1 = + Pol des Netzteils

Pin 5 = - Pol des Netzteils

Sicherung

Auf der Rückseite des Gerätes befindet sich eine Sicherungshalterung. Die darin verwendete Sicherung hat 2 Ampere / mittelträge.

TFT Bildschirm

Reinigen Sie den Bildschirm **nicht** mit aggressiven Reinigungsmitteln.

Ein weiches Tuch und Reinigungsflüssigkeit bzw. Reinigungstüchern für Computerbildschirme wird empfohlen.

USB Kabel

Das Gerät sollte mit handelsüblichen USB Kabeln verwendet werden, die eine Länge von 2mtr. nicht überschreiten. Ein passendes Kabel liegt der Lieferung bei.